

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 5. Donnerstag, den 5. Juli 1827.

## Universitätsnachrichten.

Am 3. Junius ward zu der in der Paulinerkirche beim Pfingstfeste zu haltenden feierlichen Rede, im Namen Sr. Magnificenz des Herrn Rectors, vom Dekan der theologischen Facultät, Herrn Domherrn D. ic. Johann Aug. Heintz Eitmann, durch die hiebente Probe eines synomischen Wörterbuchs des N. E. eingeladen, und da am 12. Juni das Andenken des Stifters des Bornischen Stipendiums vom jetzigen Inhaber desselben, Herrn M. Christ. Ludw. Stieglitz, durch eine Rede über das Jagdrecht in Deutschland bis zur Zeit Karls des Großen dankbar erneuert werden sollte, so fand auch hierzu von der löblichen Juristenfacultät mittelst einer Interpretationum et responsorum sylloge, eine solche Einladung statt.

Bei der am 13. Juni stattfindenden Assessor-Wahl des Conc. Acad. perp. wurden gewählt:

- 1) Bei der Polnischen Nation als Ex-Rector Sr. Magnif. Hrn. D. H. R. D. Müller. P. P. O.
- 2) Bei der Meißenschen Nation Sr. Hochwürden Hr. D. Illgen. P. P. O.
- 3) Bei der Valerschen Nation Hr. D. Otto. P. C.
- 4) Bei der Sächf. Nation Hr. M. Vetter. P. C.

Die große allgemeine Trauer, mit der Sr. höchstseeligen Majestät, Friedrich August's Andenken am 18. Junius unter so vielen Thränen gefeiert wurde, gab Sr. Magnificenz, dem Herrn Rector und Hofrath ic. C. D. Beck, Veranlassung, ein Programm: de ratione et sorte varia diurnorum imperiorum ergehen zu lassen, um so auf die feierliche Vorträge ic. aufmerksam zu machen, welche bei dieser Gelegenheit in der Paulinerkirche stattfanden und worüber unser Tageblatt bereits einige Nachricht gegeben hat. — Zur Erwerbung der Doctorwürde in der Medicin und Chirurgie, vertheidigte am 26. Juni Herr Gottl. Moritz Laue, der Med. Bacc., eine Streitschrift über die Caïnca-Wurzel, ein neues Mittel gegen die Wassersucht; Herr D. ic. C. A. Kuhl präsidirte bei dieser Gelegenheit und Herr D. ic. Wilh. Andr. Haase verwaltete das Amt eines Prokanzlers, weshalb er auch durch eine 4te Abhandlung über den Gebrauch des Quecksilbers in nicht syphilitischen Krankheiten die Feler angezeigt hatte. — Am 2ten, 6ten, 7ten, 14ten, 19ten, 20sten, 21sten, 28sten, 29sten und 30sten Juni fand die Vertheidigung streitiger Rechtsfälle von den Herren Ed. Aug. Hertel, aus Döbeln, Carl Ed. Cotta, aus Tharand, Carl Dertel, aus Görlitz, Ernst Heintz Jul. Thalwitzer, aus Meissen, Theod. Julius Hertel, aus Meissen, Otto Jul. Auerbach, aus Pe-

gau, Carl Heinr. Acoluth, aus Zittau, Dan. Schwalbe, aus Plauen, u. Carl  
Carl Alex. Ramsthal, a. Leipz., Joh. Gottl. Clausniger, aus Naundorf, statt.

Redakteur und Verleger: Dr. A. Rest.

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

**Börsen = Auction.** Auf nächsten Montag, den 9. Juli, Vormittags von 9 bis 11 und  
Nachmittags von 3 Uhr an, sollen bei hiesiger Börse eine Parthie schwarzer Tigerleder, verschiede-  
ner schwarzer und rother Saffiane, Kalb-, Schaaf- und Ziegenfelle zc. gegen Convent. = Geld  
nach Börsengebrauch versteigert werden, welches hiermit dem dabei interessirenden Publikum be-  
kannt gemacht wird. Leipzig am 2. Juli 1827. Die Vorsteher der Börse.

**Anzeige.** Meine neuen Heringe sind nun angekommen und ich verkaufe solche das Stück  
mit 9 Gr. G. H. Wagner, im Halleschen Pfortchen Nr. 327.

**Wohnungsveränderung.** Von heute an wohne ich der Hainstraße Nr. 353, eine  
Treppe. Heinrich Klüfmann, Wundarzt und Geburtsheler.

**Wohnungsveränderung.** Daß ich meine frühere Wohnung in der Vorstadt verlas-  
sen, und von jetzt an im Sporergäßchen Nr. 81, 2 Treppen hoch wohne, zeige ich hiermit mei-  
nen gütigen Abnehmern an. Joh. Carl Schwenne, Mühenmacher.

**Hausverkauf.** In der Grimma'schen Vorstadt ist ein nicht unbedeutendes und im besten  
Stande befindliches Haus, mit einem schönen Garten unter annehml. Bedingungen zu ver-  
kaufen; durch G. G. Stoll, im Barsußgäßchen Nr. 181.

**Verkauf.** Feine weiße wattirte Glanzeamblicdecken, empfangen  
Gebrüder Holberg.

**Verkauf.** Neue Holländische Heringe sind von heute an fortwährend billig zu haben, bei  
F. W. Michaelis, am Grimma'schen Thore.

**Neue Cigarren - Stöcke**  
sind wieder für beliebiger Auswahl zu haben, bei  
C. Gustav Gehe, im Thomasgäßchen Nr. 107.

**Weisse Castor = Sommer = Herrenhüte**  
à 1 Thlr. 12 Gr. bis 2 Thlr. 8 Gr.,  
sind zu haben im Hutlager in Kochs Hofe, bei Carl Haugk.

## Heinrich Adolph Wennig,

Petersstrasse Nr. 34,

empfiehlt sein durch frische Zufuhren auf das Vollständigste assortirte Lager von schwarzer, grauer  
und Franz. Leinwand von der bekannten guten Qualität zu billigsten Preisen, so wie auch  $\frac{1}{2}$  brt.  
weiße Kestler-Leinwand von 2 Gr. an pr. Elle, im Ganzen noch billiger.

**Ausverkauf neuer Meubles,**  
als: Secretär, Chiffonieren, Bücher- und Kleiderschränke, Komoden, Wasch- und Nähtische,  
sind um die billigsten Preise beim Tischler Punzelt, im Halleschen Pfortchen Nr. 442, zu ver-  
kaufen.

**Verkauf. Neue Holländische Heringe verlaufen:**

Herrmann und Philipp am Markt.

**Gesuch.** Eine Person von gesetzten Jahren, welche gründlich die Deconomie in der Landwirthschaft versteht, außerdem auch noch gut kochen und backen kann, und auch schon auf einigen bedeutenden Rittergütern conditioniret hat, sucht sobald als möglich wieder ein Unterkommen; sie sieht mehr auf solide Behandlung, als auf vielen Gehalt. Näheres ertheilt die Expedition dieses Blattes.

**Gesuch.** Einige geschickte Wollarbeiter werden für ein auswärtiges Geschäft gesucht. Näheres darüber ertheilt man Mittags von 12 bis 1 Uhr in Nr. 886, 1 Treppe hoch.

**Gesucht.** Auf ein Rittergut, einige Stunden von Leipzig, wird unter annehmliehen Bedingungen baldigst ein rüstiger verheiratheter Mann gesucht, welcher die Holzkultur und Jägerei hinlänglich versteht, um Waldung und Revier als Forstmann und guter Schütze gehörig zu verwalten, dabei aber auch im Stande ist, die Besorgung eines Gemüse-, Obst- und Blumen-Gartens mit zu übernehmen; genügende Zeugnisse seiner Kenntnisse und seines Wohlverhaltens beibringen kann, und eine verhältnismäßige Kautioa zu leisten vermag. Nähere Nachricht ertheilt Herr L. F. Bürger, Petersstraße Nr. 37.

**Gesuch.** Ein noch im guten Stande befindliches Garten-Zelt, von circa dreißig bis fünf- unddreißig Personen, wird zu kaufen gesucht? wo, erfährt man in der Exped. dies. Blattes.

**Anerbieten.** Einer Köchin, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann zu Michaelis ein Dienst nachgewiesen werden, Reichsstraße Nr. 398, 2 Treppen.

**Vermiethung.** Zu Michaeli d. J. ist in Nr. 1014, ein Logis 2 Treppen hoch, bestehend in 2 Stuben, Kammern, Küche und übrigem Zubehör, an eine stille Familie zu vermietthen. Das Nähere ist eine Treppe hoch beim Hauswirth zu erfahren.

**Vermiethung.** In der Petersstraße ist ein Logis, aus zwei Zimmern bestehend, nebst Kammer, Küche, Keller u. dergl. so wie mit Meublen, von jetzt an zu vermietthen. Das Nähere ist zu erfahren beim Archimandrit Jona s in der Katharinenstraße (Stegers Haus).

**Vermiethung.** Zu Michaeli ist ein kleines helles Familien-Logis, im Quergebäude, drei Treppen hoch, zu vermietthen, und 8 Tage eher als gewöhnlich zu beziehen. Das Nähere Reichsstraße ohnweit Kochs Hofe in Nr. 398, 2te Etage, vorn heraus.

**Vermiethung.** Eine erste Etage in vortheilhafter Westlage der Nikolaisstraße, ist zu vermietthen. Das Nähere bei

G. W. Mahler, Seilermeister, Peterstraße Nr. 62.

**Vermiethung.** Zu Michaeli d. J. sind in Nr. 1436 auf der Holzgasse, zwei geräumige Familien-Logis jedes zu 110 Thlr. jährlich zu vermietthen, und das Nähere ist zu erfahren beim Eigenthümer.

**Logis-Vermiethung.** Zwei Logis, nahe am Rosßplatz gelegen, à 32 und 36 Thlr., sollen sogleich an ledige Leute oder an ganz sichere Familien vermiethet werden. Das Nähere beim Hausmann in der Waage Nr. 869.

**Zu vermietthen** ist zu Michaeli im Brühl Nr. 702, neben der Heuwage, die 2te Etage von 4 Stuben nebst Zubehör, kann aber auch jetzt bezogen werden. Nähere Auskunft in der 3ten Etage daselbst.

**Vermietung.** Auf dem Brühl Nr. 454 ist zu Michaelis auf dem Hofe, eine Treppe hoch, ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern und Küche zu vermieten. Das Nähere beim Hausmann.

**Reisegelegenheit.** Eine Reisegelegenheit in die Schweiz pr. Extrapost, in einem sehr bequemen Wagen, weist nach der Hausmann in Nr. 414.

\* \* \* Wer am Sonntag früh in der reformirten Kirche aus Verschen seinen Hut mit einem andern, der mit L. H. Z. gezeichnet ist, verwechselt hat, wird gebeten, den Seinigen gegen diesen wieder umzutauschen (Reichels Garten, im Mittelgebäude, im 3ten Stock, bei der Frau Witwe Trost.)

**Verloren.** Am vergangenen Montag früh wurden ein Paar Armbänder von schwarzem Draht mit goldnen Schlössern und rothen Corallen, vom Rossplatz bis ins Rosenthal, verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen eine angemessene Belohnung in Nr. 904, 2 Treppen hoch, abzugeben.

**Verloren** wurde vorigen Montag oder Dienstag auf dem Wege von Schleußig nach Knautshain eine Brille mit rothem Futteral. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung auf dem Neuen Neumarkt Nr. 624 abzugeben.

### Thorzettel vom 4. Juli.

<p style="text-align: center;"><b>Grimma'sches Thor.</b></p> <p style="text-align: center;">Gestern Abend.</p> <p>Auf dem Dresdner Postpackwagen: Hr. Kfm. Kühner, v. Barmen, in St. Berlin 7</p> <p>Die Dresdner reitende Post</p> <p>Hr. Oberlandzer: R. Pechmann, a. Halberstadt, v. Dresden, im Hot. de Saxe 11</p>	U.	<p>Hr. Postsecret. Just, a. Weissensee, b. Mad. Maubrich 9</p> <p>Hr. Baron v. Gillen, v. Wyr, im H. de Saxe 11</p> <p>Die Jenasche fahrende Post 11</p>
<b>Nachmittag.</b>		
<p style="text-align: center;"><b>Hallesches Thor.</b></p> <p style="text-align: center;">Gestern Abend.</p> <p>Hr. Rechnungsr. v. Manderode, Sptm. v. Rübisch u. Controleur Liebe, a. Berlin, im Hotel de Saxe 5</p> <p>Hr. Rector Eutter, a. Wörlitz, im hl. Hecht 6</p> <p style="text-align: center;">Vormittag.</p> <p>Hr. Reg.-Rath v. Schulenburg, aus Magdeburg, im Hotel de Baviere 8</p> <p>Hr. Kfm. Brockmann, a. Magdeburg, in b. Sonne 11</p>	U.	<p>Hr. Musikus Schloffer, a. Warschau, v. Aachen, im H. de Russie u. Hr. Kfm. Schäler, v. Dhrdruf, bei Becker 1</p> <p>Hr. Lieut. Graf von Zech, in R. Pr. Diensten, v. Merseburg, im H. de Bav. 4</p> <p>Auf der Frankfurter Gilpost: Hrn. Kauf. Bendix, Sander Maron, Ziealer, Bauer u. Coulin, v. Mainz, Frankf. a. M., Offenbach u. Grkf. a. M., pass. u. im g. Strauß, Hr. Kfm. Thieriot nebst Familie, v. hier, v. Frankf. a. M. zur., Hr. Kfm. Falk Hänle, von Frankf. a. M., im Schw. Bär, Mad. Deuzel u. Dem. Gerlach, v. Eisenach, im Birnbaum, Hr. Partik. Scheubler und Dombr. v. Ampach, v. Weimar u. Raumburg, p. d. 4</p>
<b>Nachmittag.</b>		
<p>Hr. Graf v. Sehrer nebst Suite, v. Berlin, im Hotel de Saxe 3</p> <p>Auf der Berliner Gilpost: Hr. Kfm. Damm, von v. Berlin, p. durch, Mad. Reimer nebst Dem. Tochter, v. hier, v. Berlin zur., Dem. Fuchs, v. Bitterfeld, b. Schirmer 2</p>	U.	<p style="text-align: center;"><b>Peters Thor.</b></p> <p style="text-align: center;">Gestern Abend.</p> <p>Hr. Kfm. Hopfeld, v. Weidenhausen, im Schw. Kreuz 7</p> <p>Die Coburger fahrende Post 8</p> <p style="text-align: center;">Vormittag.</p> <p>Hr. v. Haugl, v. Silbzig, im goldn. Adler 11</p>
<b>Nachmittag.</b>		
<p style="text-align: center;"><b>Kanstädter Thor.</b></p> <p style="text-align: center;">Gestern Abend.</p> <p>Hr. Major v. Stutterheim, in R. Pr. Dienst, v. Raumburg, im Hotel de Russie 9</p>	U.	<p>Hr. M. Meinicke, a. Halberstadt, v. Carlsbad, passirt durch 4</p> <p>Hr. Rath Christiani, v. Altenburg, im Hut 4</p>